

SWISSAID – auf einen Blick



**VERÄNDERUNGEN,
die bleiben.**

Vision

Was uns bewegt und motiviert, ist die Vision einer gerechten, friedlichen und vielfältigen Welt, einer lebenswerten Zukunft für unsere Kinder und Enkel in einer Welt ohne Hunger, Armut, Gewalt und Krieg.

Grundsätze

- SWISSAID ist seit über 60 Jahren in der Hilfe zur Selbsthilfe tätig - konfessionell ungebunden, politisch unabhängig und professionell. SWISSAID ist weltweit in neun Entwicklungsländern besonders in den ländlichen Gegenden tätig - immer dort, wo die übrigen Hilfswerke nicht aktiv sind und die Armut besonders gross ist.
- SWISSAID fördert seit Jahrzehnten eine naturnahe, ökologische und nachhaltige Landwirtschaft, wie sie auch im Weltagrarbericht gefordert wird. Mit Hilfe Ihrer Spende setzen wir uns für das Recht aller Menschen auf ein Leben ohne Hunger, Not und Unterdrückung ein.
- SWISSAID arbeitet ausschliesslich mit lokalen Partnern, die den Kleinbauernfamilien eine Anschubhilfe geben, damit diese sich langfristig und nachhaltig selber helfen können.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

SWISSAID ist eines der führenden Schweizer Hilfswerke und ist seit 1948 aktiv. Weltweit sind für SWISSAID 154 Menschen tätig, 37 davon in Bern und in Lausanne. Im Süden arbeitet SWISSAID vornehmlich mit lokalen Fachleuten und entsendet keine Expertinnen und Experten aus der Schweiz. Präsident des Stiftungsrates ist Rudolf Rechsteiner, Geschäftsleiterin Caroline Morel.

Arbeitsweise

SWISSAID

- unterstützt Selbsthilfeprojekte der ärmsten Bevölkerungsgruppen.
- entwickelt Projekte nicht selbst, sondern fördert die Eigeninitiative der bedürftigen Menschen.
- arbeitet mit örtlichen Partnerorganisationen zusammen, um das lokale «Knowhow» zu nutzen und zu unterstützen.
- setzt keine ausländischen Experten ein, sondern stützt sich auf lokal vorhandenes Wissen.
- Vor Ort setzen lokale Organisationen die Projekte gemeinsam mit der Bevölkerung um.
- Länderprogramme werden von einheimischen Koordinatorinnen und Koordinatoren geleitet.
- SWISSAID unterhält zur Qualitätssicherung der Projekte in jedem Land ein Koordinationsbüro.

SWISSAID arbeitet regional konzentriert in neun Partnerländern und in der Schweiz.

- Asien: Indien, Myanmar (Burma)
- Afrika: Guinea-Bissau, Niger, Tansania, Tschad
- Lateinamerika: Ecuador, Kolumbien, Nicaragua
- Schwerpunkte in der Schweiz: Öffentlichkeitsarbeit, Entwicklungspolitik, Fundraising



Zertifizierung und Rechnungslegung

SWISSAID ist durch die Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige spendensammelnde Organisationen (ZEWO) anerkannt und erfüllt alle Vorschriften des Swiss NPO Code. Diese Gütesiegel bürgen für den sorgfältigen Umgang mit Spendengeldern. SWISSAID legt die Rechnung gemäss den Fachempfehlungen von SWISS GAAP FER 21 / Kern-FER vor. Der Betriebsertrag lag im Jahre 2015 bei rund 18.2 Millionen Franken. SWISSAID investiert bewusst in Projekte der ärmsten Bevölkerungsschichten in den Entwicklungsländern und wendet dafür rund 12 Millionen Franken auf.

Projekte und Begünstigte - SWISSAID in Zahlen

Derzeit führt SWISSAID 168 Projekte durch. 87 Projekte wurden im Jahr 2015 bewilligt. Rund 220'000 Menschen profitieren von den Massnahmen.

Anzahl laufende Projekte 2015	168	CHF
Anzahl bewilligte Projekte mit Co-Finanzierung DEZA 2015	87	11 991 190
Durchschnittliche Ausgaben der laufenden Projekte im Jahr 2015		61 016
Investitionssumme pro Begünstigte		46

Projektgrundsätze

SWISSAID unterstützt mit finanziellen Beiträgen die Selbsthilfearbeit der ärmsten Bevölkerungsgruppen und ihrer lokalen Partnerorganisationen. Entsendet werden folglich auch keine teuren Experten aus dem Norden. Die Partner und Projekte werden regelmässig vom Sekretariat aus besucht und laufend von den SWISSAID-Koordinatorinnen und Koordinatoren begleitet. Die Projekte umfassen die Förderung aller Bereiche der ländlichen Entwicklung wie nachhaltige Landwirtschaft, Erosionsschutz, Trinkwasserversorgung und Bewässerung, Transport, Handwerk, Schulung und Bewusstseinsbildung, Genossenschafts- und Gesundheitswesen. Besonderes Augenmerk wird darauf gelegt, dass die Frauen in den Projektgebieten speziell gefördert werden.

Inlandarbeit

- Entwicklungspolitische Arbeit in den Bereichen Ernährungssouveränität und Rohstoffe und als Mitglied von Alliance Sud.
- Öffentlichkeits- und Informationsarbeit (fünfmal jährlich erscheinender SWISSAID-Spiegel, Website, Newsletter, Durchführung von Tagungen und Informationsveranstaltungen zu wichtigen und aktuellen Themen)

Kontakt

SWISSAID; Lorystrasse 6a, 3000 Bern 5 / Tel. Zentrale 031/350 53 53

Fax 031/351 27 83 / E-Mail: info@swissaid.ch / <http://www.swissaid.ch> / PC 30-303-5

Ansprechpartner

Fabio Leippert, Entwicklungspolitik

Email: f.leippert@swissaid.ch, 031/350 53 52